



18. UNICert®-Workshop  
"Hochschulspezifisch"  
10. und 11. November 2017  
TU Dresden

**AG 9: Hochschulspezifische Arbeitsformen und Methodik (stufen- und sprachübergreifend)**

AG-Leitung: Nicole Brandstetter (München), Cristina Mattedi (München)

Deklariertes Ziel der hochschulspezifischen UNICert®-Fremdsprachenausbildung ist die Befähigung zur Bewältigung sprachlicher Situationen im Kontext eines Studiums im In- und Ausland, die Vorbereitung auf die sprachlichen Anforderungen akademischer Berufe auf dem globalen Arbeitsmarkt, die Einführung in die Fachsprache bestimmter Wissenschaftsbereiche und die Vermittlung interkultureller Kompetenz.

In dieser Arbeitsgruppe gehen wir sprachübergreifend der Frage nach, wie die oben genannten Ziele in der UNICert®-Ausbildung auf den verschiedenen UNICert®-Stufen verfolgt werden können. Welche Arbeitsformen und Methoden einer universitären Sprachausbildung eignen sich zur Erreichung der Ziele auf den verschiedenen Niveaustufen? Worauf sollte bei der didaktischen Konzeption der Lehrveranstaltungen geachtet werden, um die hochschulspezifisch relevanten Aspekte adäquat umzusetzen? Wie sollte schließlich eine hochschulspezifische Prüfung in den vier Fertigkeiten – Schreiben, Lesen, Hören, Sprechen – konzipiert sein?

Im Sinne einer Synergiebildung bitten wir die Teilnehmer\*innen, Beispiele eigener hochschulspezifischer Materialien mitzubringen.